

© Holger Schneider

Bellevue di Monaco

Müllerstraße 2-6
80469 München, Deutschland

ARCHITEKTUR
hirner & riehl architekten stadtplaner bda

BAUHERRSCHAFT
Sozialgenossenschaft Bellevue di Monaco

TRAGWERKSPLANUNG
LEICHT Structural engineering and specialist consulting GmbH

FERTIGSTELLUNG
2021

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
23. Juli 2024

Drei Häuser in der Münchener Innenstadt, nicht weit vom Viktualienmarkt entfernt, wurden vor dem Abriss bewahrt. Die Sanierung musste innerhalb eines begrenzten Budgets und folglich mit viel ehrenamtlichem Engagement vonstatten gehen.
Das Konzept des Wohn- und Kulturzentrums für Geflüchtete entwickelten die Architekten im Dialog mit den Nutzern, die zu jener Zeit gerade dabei waren, die Genossenschaft „Bellevue di Monaco“ aufzubauen. Dabei ging es darum, die Möglichkeiten und Qualitäten des Bestands zunächst zu sichern und dann zu entwickeln.
Im Vordergrund stand der Erhalt von möglichst viel Bausubstanz und somit von bereits vorliegendem Material, bestehender Struktur und enthaltener grauer Energie, dazu die Verhinderung einer drohenden Überformung der Nachbarschaft im Glockenbachviertel, das zunehmend zum Spekulationsobjekt des internationalen Finanzkapitalismus und beinahe schon zum Synonym für Gentrifizierung geworden war. Das Projekt Bellevue di Monaco setzt einen Kontrapunkt und verankert wichtige Elemente lebendigen Stadtraums in der Nachbarschaft – Kultur, Orte für Begegnungen und Wohnen für Minderheiten – wie sie zunehmend an den Stadtrand gedrängt werden.
Mit dem Ziel einer Sanierung mittels Arbeitskraft konnten die Architekten ortsansässige Handwerksfirmen für die Idee gewinnen, Geflüchtete während des Sanierungsprozesses für eine Ausbildung zu qualifizieren. Das Vorgefundene wurde in einzelnen Abschnitten unter stetiger Einbeziehung der Nutzer erhalten und ergänzt. Investitionen flossen als Arbeitszeit in die Reparatur bestehender Bauteile wie etwa Fenster, Türen, Böden und Teile der vorhandenen Gebäudetechnik, statt diese, wie üblich, durch neue Industrieprodukte zu ersetzen.
Im Bellevue Café, einem besonderen Ort des Austauschs zwischen Einheimischen und Geflüchteten kommen von Studierenden und Geflüchteten entworfene Möbel zum Einsatz.
Als krönenden Abschluss eröffnete Ende 2020 der Dachsportplatz auf dem sechsgeschossigen Wohnturm. Abends strahlt er als Kurt-Landauer Platz (benannt nach dem legendären Präsidenten des FC Bayern, der die NS-Zeit als Geflüchteter im Exil überlebte) weit sichtbar über den Dächern des Glockenbachviertels, u.a. auch als Zeichen für den Bewusstseinswandel dessen es in Bezug auf das Projekt auf allen



© Frank Schroth



© Frank Schroth



© Ulrike Myrzik

Ebenen bedurfte und der eingetreten ist. (Autor: Achim Geissinger, nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: hirner & riehl architekten stadtplaner bda (Martin Hirner, Martin Riehl, Melanie Wenderlein, Robert Härtl, Matthias Marschner)
Bauherrschaft: Sozialgenossenschaft Bellevue di Monaco
Mitarbeit Bauherrschaft: Till Hofmann, Matthias Weinzierl, Angela Bauer, Christian, Dr. Konstantin, Monika Steinhauser, Alex Rühle, Gile Haindl-Steiner, Johannes Seiser, Matthias Lilienthal, Christian Stupka
Tragwerksplanung: LEICHT Structural engineering and specialist consulting GmbH
Mitarbeit Tragwerksplanung: Marcel Enzweiler

Haustechnik: Anton Ostler GmbH & Co.KG, München
Elektro: Dachs, Ottobrunn
Brandschutz: LEICHTphysics GmbH, München

Maßnahme: Aufstockung, Sanierung, Umbau
Funktion: Wohnbauten

Planung: 05/2015 - 10/2021
Ausführung: 08/2018 - 10/2021

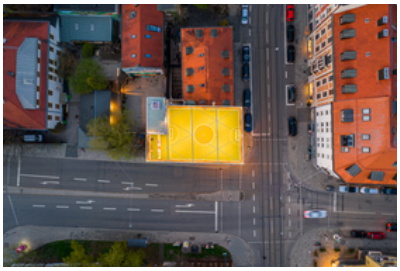
Bruttogeschossfläche: 2.570 m²
Nutzfläche: 1.596 m²
Baukosten: 3,1 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

- Sanierung dreier Gebäude unter Erhalt von möglichst viel Bausubstanz und grauer Energie
- Erhalt von Bauteilen wie Fenstern, Türen, Böden und Teilen der vorhandenen Gebäudetechnik mittels Arbeitskraft statt durch Erwerb neuer Bauteile
- während des Sanierungsprozesses Qualifizierung von Geflüchteten für Handwerksausbildung
- der drohenden Überformung der Nachbarschaft entgegenwirken


© Ulrike Myrzik


© Ulrike Myrzik


© Holger Schneider

RAUMPROGRAMM

Sanierung dreier Bestandsgebäude, erbaut zwischen 1870 und 1958
Mehr als 40 Wohnplätze für geflüchtete Jugendliche
Dachsportplatz, Café, Sitztreppen für Veranstaltungen im Außenbereich,
Veranstaltungsräume, Büros, Werkstätten

PUBLIKATIONEN

2024
Von Köln bis München: Vier Beispiele wie eine lebenswerte Stadt entsteht - Bellevue di Monaco
Süddeutsche Zeitung 31/01/2024

„Bellevue die Monaco München“
März 2024 Büro Wilhelm Verlag
Über Oberbayern 2024
BDA Regionalpreis Oberbayern
Art.-Nr. : 978-3-948137-81-6

Open for Maintenace - wegen Umbau geöffnet -
Seite 198 -207 Bellevue di Monaco
Arch+ Zeitschrift für Architektur und Urbanismus
Nr. 252

„Haus St. Wunibald, Benediktinerabtei Plankstetten“
Informationsdienst Holz
Deutscher Holzbaupreis 2023
S. 20

Über den Wolken München
Bellevue di Monaco
Infobrief 16/ Flächensparen Teil 2
Regierung von Oberbayern

Dachkatalog Dachlandschaften Centrum Bremen
Best Practise Dachsportplatz Bellevue di Monaco
09/2023


© Holger Schneider


© Frank Schroth

2022
Leuchtende Krone
Zeitschrift Licht 09/2022 Seite 22-24

Die Krönung Bellevue di Monaco
03/2021Garten und Landschauft Seite 42-49

Bauen ohne Müll
TAZ 27/04/2021

„Bellevue di Monaco, München“
DETAIL 06/2021

Ausstellungszeitschrift „Alltagsarchitektur - die Po(i)esie der Sachlichkeit“
hirner & riehl architekten und stadtplaner

„Wohn- und Kulturzentrum für Geflüchtete in München“
DBZ 12/2019

„Ein Bolzplatz auf dem Dach des Bellevue di Monaco“
SZ 05/2019

„Ein Ort zum Vorzeigen“ Bellevue di Monaco
SZ 06/2018

Bauwelt 24/2016 21.06.2016 Seite 48-51

Filme:
Goldgrund: https://www.youtube.com/watch?v=i_2DFoT8GDg&list=PLDlGYmjIH3UGSrzZXQx13Y0mkUFoXYnax&index=19
Dachsportplatz: https://www.youtube.com/watch?v=anX631e0tnU

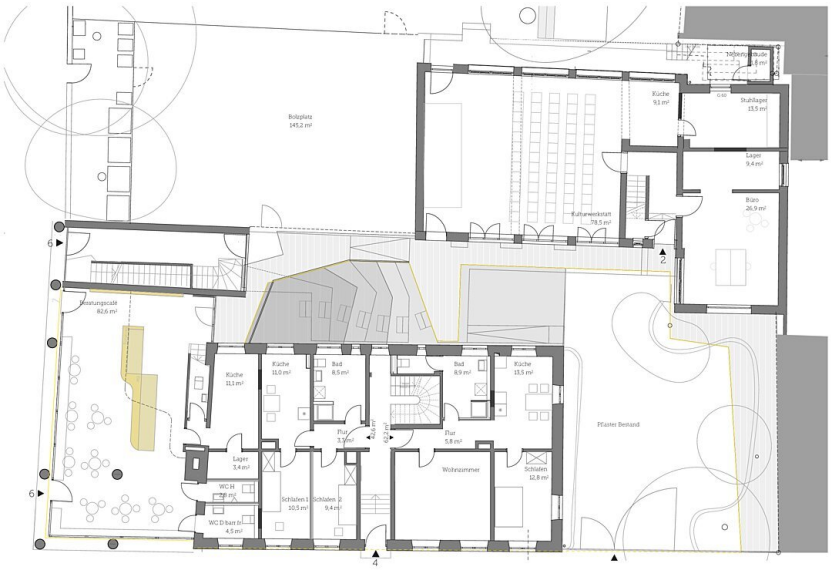
AUSZEICHNUNGEN

polis AWARD Kategorie Soziale Quartiere 2021,
Preis für Baukultur der Metropolregion München 2021,
BDA Preis 2019,
Architekturpreis Über Oberbayern 2024

Bellevue di Monaco

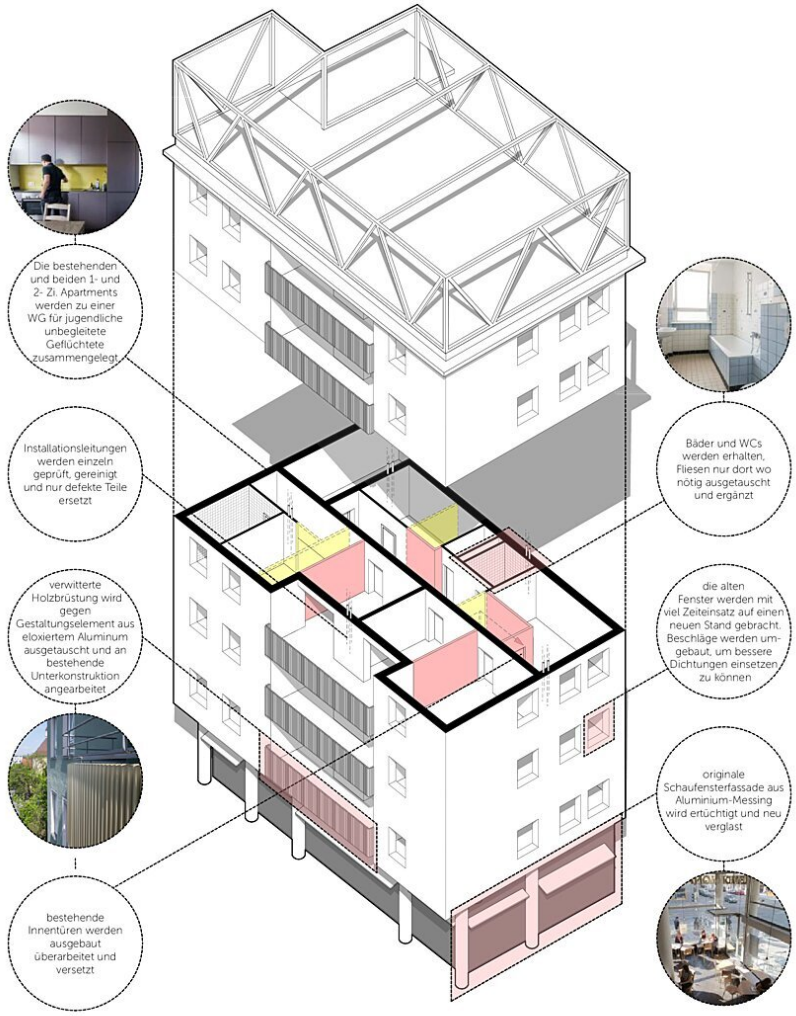


Lageplan



Grundriss EG

Bellevue di Monaco



Axonometrie